



1.SKK Gut Holz Zeil 5,0 : 3,0 Polizei SV Bamberg

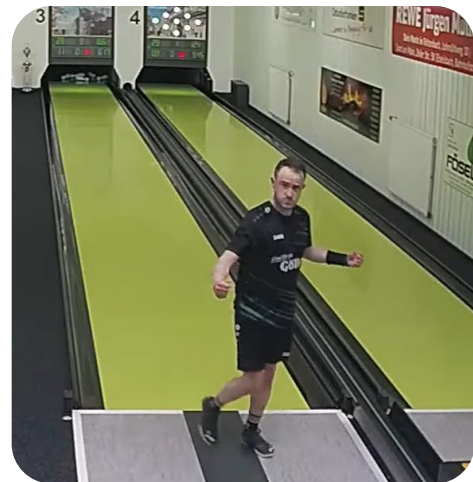


Zum Abschluss gibt es einen knappen Heimieg

Nachdem sich der 1.SKK Gut Holz Zeil am letzten Spieltag mit dem Sieg beim SKC Eggolsheim endgültig aller letzten Abstiegsorgen entledigen konnte, konnte man im letzten Saisonspiel gegen Polizei SV Bamberg befreit aufspielen. Die Gäste aus Bamberg reisten als Zweitplatzierte an und wollten diesen Platz unbedingt verteidigen, um sich damit unter anderem die Chance auf die Qualifikation zum DKBC-Pokal zu wahren.

Patrick Löhr und Oliver Faber agierten an diesem Tag für den 1.SKK Gut Holz Zeil im Startabschnitt und bekamen es dabei mit Marc Hubert und Lukas Biemüller zu tun. Löhr gewann zunächst Satz 1 mit 145:139, agierte in der Folge aber wieder einmal enttäuschend, landete bei dünnen 568 Kegeln und musste sich damit mit 1:3 Sätzen gegen Hubert (602) geschlagen geben. Faber lieferte im Duell gegen Biemüller eine gute Partie und kam nach Sätzen von 141, 150, 153 und 146 letztlich auf 590 Kegel, was gegen Biemüller (607) knapp nicht zum Punktgewinn reichen sollte.

Damit lag auf der Zeiler Mittelachse, die an diesem Tag aus Dominic Österling und Daniel Eckert bestand, schon gehörig Druck. Ein 0:2 und ein Rückstand von 51 Kegeln war die Ausgangslage gegen Florian Seiler und Manuel Kaiser. Doch angetrieben vom Publikum im Zeiler Hexenkessel gelang es den beiden Zeilern Kegel um Kegel aufzuholen. Eckert verspielte sich in der zweiten Hälfte seines Spiels ein noch besseres Ergebnis, bezwang mit 577 Kegeln seinen Gegner Kaiser (561) aber mit 3:1 Sätzen. Mit einem sagenhaften letzten Satz (181:132) setzte Österling an diesem Tag seinen Spiel die Krone auf. Gegen den doch etwas enttäuschend auftretenden Seiler (553) holte Österling ein 4:0 und landete am Ende bei der Zeiler Bestmarke von 632 Kegeln.



Holger Jahn und Leon Held gingen damit bei einem 2:2 und einem Vorsprung von 44 Kegeln in ihre Duelle gegen Florian Möhrlein und Stefan Neubig. Nach Jahn (165:156) und Held (155:139) jeweils ihre ersten Sätze für sich entscheiden konnten und den Vorsprung von 69 Kegeln ausbauen, dachten viele der Zuschauer auf der Zeiler Sportkegelanlage sicher, dass der Weg für einen Heimsieg nun gebahnt sei. Doch allen voran Florian Möhrlein hatte noch andere Pläne. Mit Sätzen von 156, 175, 166 und 147 schraubte sich Möhrlein auf die Tagesbestleistung von 644 Kegeln, was gegen Jahn (586) zu einem 3:1 Sieg genügen sollte. Daher lag es an Held den Mannschaftspunkt zu holen und dafür zu sorgen, dass man im Gesamtergebnis die Nase vorne halten konnte. In den entscheidenden Momenten setzte Held gegen Neubig die notwendigen Nadelstiche und setzte sich letztlich mit 3:1 Sätzen und 582:558 Kegeln durch.

Nach je drei gewonnenen Duellen war also das Gesamtergebnis ausschlaggebend über Sieg und Niederlage. Mit 3535:3525 hatte hier der Gastgeber aus Zeil knapp die Nase vorne und setzte sich somit mit 5:3 gegen den Polizei SV Bamberg durch, die dadurch auf Rang 3 zurückfielen. Der 1.SKK Gut Holz Zeil landete am Ende mit 19:17 Punkten auf Rang 5 der Bayernligasaison 2025/26.